

Presseverlautbarung

Bekanntgabe des Resultats der Neumondsichtung für den Monat Ramaḍān 1441 n. H.

(Übersetzt)

﴿شَهْرُ رَمَضَانَ الَّذِي أُنزِلَ فِيهِ الْقُرْآنُ هُدًى لِّلنَّاسِ وَبَيِّنَاتٍ مِّنَ الْهُدَىٰ وَالْفُرْقَانِ فَمَن شَهِدَ مِنْكُمُ الشَّهْرَ فَلْيَصُمْهُ وَمَن كَانَ
مَرِيضًا أَوْ عَلَىٰ سَفَرٍ فَعِدَّةٌ مِّنْ أَيَّامٍ أُخَرَ يُرِيدُ اللَّهُ بِكُمُ الْيُسْرَ وَلَا يُرِيدُ بِكُمُ الْعُسْرَ وَلِتُكْمِلُوا الْعِدَّةَ وَلِتُكَبِّرُوا اللَّهَ عَلَىٰ مَا هَدَاكُم
وَلَعَلَّكُمْ تَشْكُرُونَ﴾

Der Monat Ramadan (ist es), in dem der Qur'an als Rechtleitung für die Menschen herabgesandt worden ist und als klare Beweise der Rechtleitung und der Unterscheidung. Wer also von euch während dieses Monats anwesend ist, der soll ihn fasten, wer jedoch krank ist oder sich auf einer Reise befindet, eine (gleiche) Anzahl von anderen Tagen (fasten). Allah will für euch Erleichterung; Er will für euch nicht Erschwernis, - damit ihr die Anzahl vollendet und Allah als den Größten preist, dafür, dass Er euch rechtgeleitet hat, auf dass ihr dankbar sein möget. (2:185)

Im Namen Allahs, des Allerbarmers; gepriesen sei Allah, der Herr der Welten, der Bezwinger von Kolossen, der Herr über den gewaltigen Thron, Er, der über alle Dinge Bescheid weiß und Seinen Dienern gegenüber gütig ist. Friede und Segen sei mit dem letzten Gesandten, der der Menschheit entsandt wurde; dem besten aller Söhne Adams, dem das Buch offenbart wurde, er, dessen Lebensgeschichte voll Segen ist, dem Imam der rechtschaffenen Prophetengefährten und Führer der besten Gemeinschaft, die für die Menschen hervorgebracht worden ist – unserem Vorbild Muḥammad – Friede und Segen sei mit ihm, seiner Familie und seinen Gefährten.

Al-Buḥārī tradiert in seinem *ṣaḥīḥ* von Muḥammad ibn Ziyād, der sprach: Ich hörte Abū Huraira sagen: Es sprach der Gesandte Allahs (s) - oder er sagte: Es sprach Abū al-Qāsim (s):

«صوموا لِرُؤْيَيْتِهِ وَأَفْطِرُوا لِرُؤْيَيْتِهِ فَإِن غُبِّيَ عَلَيْكُمْ فَأَكْمِلُوا عِدَّةَ سَبْعَانِ ثَلَاثِينَ»

Fastet zu seiner (des Neumondes) Sichtung und brecht das Fasten zu seiner Sichtung. Wenn er sich euch verdeckt, so vollendet die Zählung des (Monats) Ša‘bān auf dreißig (Tage).

Am heutigen Mittwochabend wurde nach dem Neumond des Monats Ramaḍān Ausschau gehalten. Nachdem die Sichtung des Neumondes islamrechtlich nicht erfolgt ist, vollenden wir den Monat Ša‘bān am morgigen Donnerstag auf 30 Tage.

Demnach ist dieser Freitag der erste Tag des gesegneten Monats Ramadān des Jahres 1441 n. H. und damit der erste Fastentag.

Als Leiter des zentralen Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir ist es mir eine Freude, im Namen aller darin Tätigen, den *amīr* von Hizb-ut-Tahrir, den ehrenwerten Gelehrten ‘Aṭā’ ibn Ḥalīl Abū ar-Raṣṭa, sowie alle Muslime zum gesegneten Ramadān herzlichst zu beglückwünschen. Wir bitten Allah (t) darum, dass Er uns durch diesen Monat der Vergebung und des großen Lohns vor dem Höllenfeuer bewahrt.

O ihr Muslime!

Uns hat der Fastenmonat erreicht, zu einer Zeit, in der eine Pandemie auf der Welt wütet. Diese Pandemie ist eine Geduldsprobe, die gleichzeitig eine tiefgreifende Lektion für das diesseitige Leben ist. Sie bekräftigt die Schwäche des Menschen auf erbarmungslose Art und Weise, und erinnert uns daran, dass diejenigen, die die Völker dieser Welt unterdrücken, Allah (t) nicht im geringsten Schaden könnten. Allah (t) sprach:

﴿لَا تَحْسَبَنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا مُعْجِزِينَ فِي الْأَرْضِ وَمَا لَهُمُ النَّارُ وَلَيْسَ الْمَصِيرُ﴾

Meine ja nicht, dass diejenigen, die ungläubig sind, sich (Allah) auf der Erde entziehen können. Ihr Zufluchtsort wird das (Höllen)feuer sein - ein wahrlich schlimmer Ausgang! (24:57)

Uns sucht eine Pandemie heim, während die Welt von Schlangen angeführt wird, in deren Diensten dummdreiste Personen (*ruwaibiḍa*) stehen. **Hilfe zu leisten ist nicht unbedingt das, wodurch sich eine Schlange auszeichnet. Auch sind dummdreiste Personen nicht für ihre Fähigkeiten bekannt!** Wir sehen wie alle Staaten dieser Welt hektisch nach Lösungen suchen, hilflos, wie jemand der barfuß auf feuriger Glut umhertantzt, nicht wissend welche Option die weniger schädliche ist! Und obwohl diese Epidemie ihren Ursprung in einem bekannten Land hat, sich über eine bekannte Route verbreitete, ihre Verbreitung gar von den Medien begleitet und die Schwere ihrer Folgen von Zeugenaussagen dokumentiert wurde; obwohl der Aufruf zur Vorsicht gegenüber diesem Virus durch Bilder von Massengräbern bekräftigt wurde... Trotz alledem sah der Westen regungslos zu, wie ihn diese herannahende Flut übermannte. So traf sie die Hauptstädte des Westens und sucht nun seine Bevölkerung heim. **Hätte der Westen den *ḥadīṭ* des Gesandten Allahs (s) über die Ausbreitung der Pest vernommen, so hätten er mit Sicherheit gewusst, wie er mit einer solchen Epidemie hätte umgehen können. Er hätte sein Volk gewiss nicht wegsperren müssen, so wie er es nun tun muss.** Doch Allah (t) hat ihn spüren lassen, was Schicksal bedeutet, und die Ohnmacht und die Schwäche des Westens deutlich aufgezeigt.

Diese Unfähigkeit des Westens resultiert aus der Globalisierung, die er selbst schuf. Nun ist sie zu wichtig, als dass er sie nach Belieben stoppen könnte. Seine Unfähigkeit ist zudem darauf zurückzuführen, dass Geld, Kapital und Geschäftsleute zur Religion des Westens und Quelle seiner Motivation geworden sind. Der Westen ist unfähig, weil er sich von seinem Wissen hat täuschen lassen, so dass er dachte, dass ihn dieses Wissen zu einem Gott machte! Jawohl, seine großen Persönlichkeiten, seine Philosophen und all jene, die ihnen folgten, dachten, dass sie aufgrund ihrer Genialität

keinerlei Notwendigkeit mehr für Allah (t) und Seine Gesetze hätten. So schrieben sie ein eigenes Gesetz und entwarfen ein System. Sie entwickelten eine Agenda und bauten sich selbst ein Haus aus Spinnennetzen! Der Allmächtige sprach:

﴿مَثَلُ الَّذِينَ اتَّخَذُوا مِنَ اللَّهِ أَوْلِيَاءَ كَمَثَلِ الْعَنْكَبُوتِ اتَّخَذَتْ بَيْتًا وَإِنَّ أَوْهَنَ الْبُيُوتِ لَبَيْتُ الْعَنْكَبُوتِ لَوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ﴾

Das Gleichnis derjenigen, die sich anstatt Allahs Schutzherren nehmen, ist das der Spinne, die sich ein Haus genommen hat; das schwächste Haus ist fürwahr das Haus der Spinne, wenn sie (es) nur wüssten! (29:41)

O ihr Muslime; ihr, die ihr die beste Gemeinschaft seid, die für die Menschen hervorgebracht worden ist!

Der arabische Frühling war ein deutliches Zeichen dafür, dass die islamische Umma über ausreichend Macht und einen festen Willen verfügt, um sich vom Einfluss des Westens und seiner Agenten zu befreien. Was die Pandemie anlangt, so hat diese den Muslimen deutlich gezeigt, dass die Strukturen und Systeme unseres Feindes erkennbare Schwächen aufweisen. Sein Volk ist der Täuschung, der Gier und der mangelnden Fürsorge überdrüssig und sehnt sich nach einer neuen globalen Führung. Daher sollten wir diesen Monat dafür nutzen, Energien zu sammeln und Entschlüsse zu fassen, um uns selbst zu retten, indem wir das Kalifat gemäß dem Plan des Prophetentums wiedererrichten. Einzig das Kalifat wird dieser unterdrückten Welt Hoffnung auf ein ordentliches Leben spenden; ein Leben, das den Kindern Adams würdig wäre.

O Allah; Dir gebührt jede Form der Souveränität und nur Du hast die Dinge vollständig in der Hand! Beschleunige die Wiedervereinigung der islamischen Umma durch den Islamischen Staat! Du bist es, der unsere Gebete erhört.

Ramaḍān Mubārāk, *wa-s-salāmu 'alaikum wa raḥmatullāhi wa barakātu!*

In der Nacht zum Donnerstag, dem 30. Ša'bān 1441 n. H.

Dipl.-Ing. Salah Eddine Adada

Leiter des zentralen Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir

